

# Klima-Botschafter verjüngen den Bewuchs am Schlossberg

23 geschulte Nachwuchs-Umweltschützer engagieren sich mit Pflanzeinsatz für eine nachhaltige Erdentwicklung

Von Christoph Ziechaus

**Schramberg.** Mit einer Baumpflanzaktion am Schlossberg wollen die jungen Botschafter in Schramberg zu einem besseren Klima auf der Erde beitragen.

Vor einem Jahr hatten sich 23 Kinder und Jugendliche aus Schramberg, Aichhalden, Hardt und Dunningen bei der Juks<sup>3</sup>-Ferienaktion zu Klima-Botschaftern ausbilden lassen. Ihr Wissen konnten sie jetzt bei der Baumpflanzaktion am Schlossberg rund um die Forst-Blockhütte beim Imbrand einsetzen.

Rund 200 Pflanzen, hauptsächlich Douglasien, Apfel- und Birnbäume sowie Elsbeere als Baum des Jahres 2011 wurden auf den Flächen gesetzt. »Besonders die Dougl-

sie kann trockene Perioden besser überstehen«, erklärte einer der jungen Klima-Botschafter die Auswahl der Baumarten. Sie waren in Absprache mit Revierleiter Stephan Walter von Förster Sven Jäger aus Tennenbronn ausgesucht worden.

Fachmännisch wurden an den vorher gesetzten Holzpfosten kleine Löcher aufgegraben, nachdem Triebe und Wurzeln von Wildsträuchern beiseite geräumt waren. Für die langen Pfahlwurzeln der Elsbeere mussten die Löcher schon tiefer sein, damit die Wurzeln ihren Weg in den Untergrund finden können und nicht gleich umgelenkt werden und abflachen.

Einer der Pflanzler drückte die Erde an die Wurzeln und der nächste stülpte die Wachs-



Die Klima-Botschafter waren engagiert im Einsatz, um am Schlossberg 200 junge Bäume zu setzen. Foto: Ziechaus

hülle über Pfosten und Pflanze. In dem Gewächshaus ähnlichen Kleinklima wachsen die Jungpflanzen gut an und ihre zarten Blätter sind vor Wildverbiss geschützt. »Bis

die Bäumchen den Platz brauchen, sind dann auch die Wuchshüllen verrottet«, erklärte Sven Jäger. Natürlich wurde zum Auftanken der nahe gelegene Grillplatz ge-

nutzt, um Würstchen zur Mittagspause zu grillen. Unterstützt hatte die Aktion die Schreinerei Graf in Sulgen mit einer Spende aus der Weihnachtsaktion im Betrieb.

Bei der weltweiten Aktion »Plant for the Planet« beteiligen sich Kinder und Jugendliche in vielen Ländern der Erde an außerschulischen Bildungsprojekten für eine nachhaltige Entwicklung im Sinne der UN-Dekade. Dabei sollen in jedem Land eine Million Bäume gepflanzt werden, was die Klima-Botschafter im Waldland Deutschland schon geschafft haben. Den Auftakt in Schramberg hatte das Juks mit der Aktion »Prima Klima« im Sommer 2010 gemacht. In diesem Jahr sind mehrere Nachfolge-Projekte und Aktionen in der Stadt geplant.